

Protokoll
der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung - Stavo/012/2007
am Montag, den 12.11.2007
im großen Sitzungssaal

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 22:35 Uhr

Um 19.10 Uhr eröffnet Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer die 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung fehlen entschuldigt die Herren Stadtverordneten Graf zu Solms-Laubach, Haas, Semmler und Axmann.

Der Magistrat wird vertreten durch Herrn Bürgermeister Spandau und die Herren Stadträte Häusler, Kircher, Teubner-Damster und Braunroth. Von der Verwaltung ist Herr Magistratsoberrat Weicker, Herr Techn. Oberamtsrat Bouda sowie die Schriftführerin Frau Schima anwesend.

Gegen die nunmehr vorliegende Tagesordnung werden keine Beanstandungen vorgebracht.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2007
- 3 Mitteilungen
- 4 Anfragen
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2007
- 6 Einbringung des doppelten Haushaltes 2008 und dessen Anlagen
- 7 Weitergehende Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines RuheForstes im Stadtwald Laubach
hier: Festlegung eines Standortes
- 8 Beratung und Beschlussfassung über eine Friedhofsordnung zum RuheForst Vogelsberg - Laubach
- 9 Beratung und Beschlussfassung über eine Entgeltordnung zur Friedhofsordnung des RuheForst Vogelsberg - Laubach

- 10 Initiativantrag zum Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion " Einrichtung eines Freiwilligen Polizeidienstes"
hier: Antrag der Freien Wähler vom 02.07.2007, eingeg. am 02.07.2007
- 11 Durchführung von Röntgen- und Ultraschallaufnahmen durch die Radiologie der Asklepios-Klinik Lich
hier: Antrag der Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen sowie der Freien Wähler, eingeg. am 29.08.2007
- 12 Antrag auf Aushändigung einer Gebäude- und Grundstücksliste und einer Investitionsliste sowie Erstellung eines Gebäudezustandsgutachtens
hier: Antrag der Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen vom 29.08.2007, eingeg. am 29.08.2007

Beratung:

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2007

Gegen die Niederschrift der 11. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 27. September 2007 erheben sich keine Einwendungen.

3 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Spandau macht folgende Mitteilungen:

1. Im Rahmen der Krimifestivalreihe haben in der Zeit vom 03. bis 21. im Oktober 2007 zwei Autorenlesungen im Schloss und zwei Schullösungen in der Theodor-Heuss-Schule stattgefunden. Alle vier Veranstaltungen waren sehr erfolgreich und zwischen dem Veranstalter und der Kultur- und Bäder GmbH ist eine Weiterentwicklung angedacht.
2. Die Stadt wurde darüber informiert, dass Laubach evtl. in die Erweiterung der Deutschen Märchenstraße einbezogen werden soll. Nach Einholung näherer Informationen soll zu einem späteren Zeitpunkt in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung darüber beraten werden.
3. Die Laubacher Tourismus und Service GmbH bereitet derzeit ein Klassifizierungsverfahren für Ferienwohnungen und Privatzimmer vor.

4. Bei der turnusmäßigen Überprüfung des jüdischen Friedhofes durch den Landkreis Gießen wurden keine Beanstandungen festgestellt. Lediglich ein Grabstein, der bisher von einem Baum und von Efeu verborgen war, muss wieder aufgerichtet werden.
5. Bei der Prüfung des Ortsgerichts Laubach I sowie des Schiedsamtes Laubach durch das Amtsgericht Gießen wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Amtsführung ist in allen Punkten einwandfrei gewesen.
6. Im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt Wetterfeld wurden intensive Gespräche – unter Einbeziehung des Ortsbeirates- u.a. wegen der Bushaltestellen (Anzahl u. Standorte) geführt. Das Ergebnis ist, dass zwei der bisher vier Bushaltestelle wegfallen und die verbleibenden zwei Busbuchten in der Münsterer Straße und der Laubacher Straße eingerichtet werden.
7. Die Rechtsverordnung “Überschwemmungsgebiet Horloff” ist in Kraft getreten.
8. Die Bauarbeiten im “Musikerviertel” zur Außengebietsableitung haben begonnen und werden voraussichtlich im Frühjahr 2008 abgeschlossen sein.
9. Am Sonntag, 11. November 2007, hat in Freisenen ein Straßenfest (organisiert vom Ortsbeirat) zur Fertigstellung der OD stattgefunden. Am 13. November 2007, 11.30 Uhr, wird die OD offiziell freigegeben.
10. Die Waldbegehung soll am 30. November 2007, 14.00 Uhr, stattfinden. Nähere Informationen werden den Damen und Herren Stadtverordneten rechtzeitig vorher zugehen.
11. Am 20. November 2007 findet in Laubach das erste Kleinstadtforum zum Thema “Die Verschuldungsfalle - wie kamen wir hinein, wie kommen wir heraus” statt. Veranstalter ist die Stadt Laubach gemeinsam mit dem Hess. Städte- und Gemeindebund. Hierzu wurden alle Stadträte, Stadtverordneten und Ortsvorsteher eingeladen.

4 Anfragen

Aus der Mitte der Stadtverordnetenversammlung werden folgende Anfragen gestellt:

1. Herr Stadtverordneter Oßwald fragt an, ob die Kosten für den Bau des Lauterer Brunnens nun ausgewertet wurden.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass die genauen Kosten zu Protokoll gegeben werden.

Angabe zum Protokoll: Die Sanierung des Lauterer Brunnens kostete insgesamt 22.442,11 €. Davon entfielen 18.146,48 € auf Personalkosten und 4.295,62 € auf Materialkosten. Die Materialkosten wurden von der Vereinsgemeinschaft Lauter (4.000 €) und Herrn Ortsvorsteher Becker (295,62 €) übernommen.

2. Herr Stadtverordneter Oßwald fragt an, wie der Sachstand bei der Reparatur der Bahnhofsuhr ist.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass die Reparatur der Uhr bereits erfolgt ist.

3. Herr Stadtverordneter Oßwald fragt an, ob die Rohrleitungen unter dem neu gemachten Eingang -zwischen dem früheren OVAG-Häuschen und dem Schwanenteich- verlegt werden.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass der Kanal neben der im letzten Jahr erneuerten Trasse verlegt wird.

4. Herr Stadtverordneter Oßwald hat der lokalen Presse entnommen, dass das Land Hessen ein Förderprogramm für Schwimmbadsanierungen aufgelegt hat. Da die Förderbedingungen exakt auf das Laubacher Schwimmbad passen würden, fragt Herr Oßwald an, ob bei der Stadt bereits Überlegungen angestellt wurden, für 2008 Fördermittel für die Maßnahme im Laubacher Schwimmbad zu beantragen.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass bereits in der letzten Woche ein erstes Gespräch mit dem Abteilungsleiter im Sportministerium stattgefunden hat. Da das Förderprogramm noch nicht ganz ausgereift ist, kann man momentan nur einen Orientierungsantrag stellen, welcher wahrscheinlich auch -gemeinsam mit den Schwimmverbänden- gestellt werden soll.

5. Herr Stadtverordneter Oßwald lobt den von der Verwaltung erarbeiteten und auf der städt. Homepage eingestellten "Leitfaden für die standesamtlichen Eheschließung". Allerdings sei dieser "Leitfaden" nicht so leicht zu finden und der Hinweis auf die Möglichkeit sich im Gonterskirchener Backhaus trauen zu lassen, wäre noch nicht eingearbeitet. Herr Oßwald bittet darum, dass der "Leitfaden" auf der Homepage besser platziert und der Trauort Gonterskirchener Backhaus noch mit aufgenommen wird.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass der "Standort" auf der Homepage von der Verwaltung geprüft und der Trauort "Gonterskirchener Backhaus" in den Leitfaden mit aufgenommen wird.

6. Herr Stadtverordneter Frank fragt an, wie es Herr Bürgermeister Spandau vereinbaren kann, dass die Beschäftigten der Stadtverwaltung kostenlos zwei Stunden länger arbeiten müssen und der Tatsache, dass er sich seine Vergütung für seine Tätigkeit im Verwaltungsrat der Sparkasse (um das Doppelte) erhöht habe.

Herr Bürgermeister Spandau teilt dazu mit, dass die Aufwandsentschädigung für alle Verwaltungsratsmitglieder der Sparkassen in Hessen und Thüringen in diesem Jahr erhöht wurden.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2007

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr.222/2007.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Bgm. Spandau, Herr MOR Weicker, die Herren Stadtverordneten Metje, Köhler, Oßwald, Siegfried, Ruppel, Frank, Lakos und Sussmann sowie Frau Stadtverordnete Dr. Schmahl.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stimmt der Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 zu.

Mit dem Nachtragsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber bisher auf nunmehr EUR EUR festgesetzt	

a) im Ergebnishaushalt

beim ordentlichen Ergebnis

die Erträge	1.351.080,00	85.480,00	10.173.030,00	11.438.630,00
die Aufwendungen	373.350,00	100.070,00	12.013.850,00	12.287.130,00

beim außerordentlichen Ergebnis

die Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
die Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00

b) im Finanzhaushalt

aus laufender Verwaltungstätigkeit

der Saldo der Einzahlungen u. Auszahlungen	929.600,00	11.370,00	-1.382.990,00	-442.020,00
---	------------	-----------	---------------	-------------

aus Investitionstätigkeit

die Einzahlungen	139.000,00	0,00	658.980,00	797.980,00
die Auszahlungen	0,00	20.400,00	977.200,00	956.800,00

aus Finanzierungstätigkeit

die Einzahlungen	476.240,00	0,00	550.330,00	1.026.570,00
die Auszahlungen	20.000,00	0,00	936.895,00	956.895,00

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	10	9					19
Nein-Stimmen	1		7	3	2	1	14
Enthaltungen							

6 Einbringung des doppischen Haushaltes 2008 und dessen Anlagen

Mit seiner Haushaltsrede, die dem Originalprotokoll als *Anlage 1* beigelegt ist, bringt Herr Bürgermeister Spandau den Entwurf der Haushaltssatzung mit –plan 2008 und deren Anlagen sowie den Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes “Stadtwerke” für das Jahr 2008 in die Stadtverordnetenversammlung ein.

7 Weitergehende Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines RuheForstes im Stadtwald Laubach hier: Festlegung eines Standortes

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 204b/2007.

In der Ältestenratssitzung wurde folgende Verfahrensweise einvernehmlich festgelegt:

1. Zunächst soll ein Grundsatzbeschluss darüber gefasst werden, dass im Stadtwald Laubach in der Flur 16, Flurstück 062/001 auf einer Teilfläche von ca. 5 ha ein RuheForst eingerichtet wird. Bei der Fläche handelt es sich um die Fläche, die östlich des geschotterten Waldweges zum Laubacher Pflanzgarten liegt. Die Fläche ergibt sich aus der beigelegten Lageplankarte.
2. Danach soll über den Änderungsantrag der FW-Fraktion, in dem nicht die RuheForst GmbH mit der Vermarktung des Ruheforstes beauftragt wird, sondern die Laubacher Tourismus und Service GmbH, abgestimmt werden,
3. Abschließend soll über den Antrag abgestimmt werden, dass die Fa. RuheForst GmbH mit der Vermarktung des Ruheforstes beauftragt wird.

Der Änderungsantrag der FW-Fraktion wird von Herrn Stadtverordneten Oßwald ausführlich erläutert.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Roeschen, Siegfried, Köhler, Ruppel, Frank, Oßwald sowie Herr Bgm. Spandau und Herr Weicker.

Abstimmungsergebnis zu 1:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	9	9	6	3	2		29
Nein-Stimmen	2		1			1	4
Enthaltungen							

Abstimmungsergebnis zu 2:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			7	3		1	11
Nein-Stimmen	10	9			2		21
Enthaltungen	1						1

Abstimmungsergebnis zu 3:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	10	9			2		21
Nein-Stimmen			7	3		1	11
Enthaltungen	1						1

8 Beratung und Beschlussfassung über eine Friedhofsordnung zum RuheForst Vogelsberg - Laubach

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr.207/2007.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Entwurf vorliegende Friedhofsordnung für den RuheForst **Vogelsberg – Laubach** als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	10	9	4	1	2		26
Nein-Stimmen	1		1			1	3
Enthaltungen			2	2			4

9 Beratung und Beschlussfassung über eine Entgeltordnung zur Friedhofsordnung des RuheForst Vogelsberg - Laubach

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr.206/2007.

Herr MOR Weicker führt noch aus, dass die Dienstleistungen der RuheForst GmbH und der Stadwaldstiftung der Umsatzsteuerpflicht unterliegen. D.h. für die Hälfte der betreffenden Gebühr muss noch 19 % Umsatzsteuer dazu gerechnet werden (Beispiel: Der Erwerb einer Grabstätte kostet dann nicht 500 €, sondern 547,50 €).

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Entwurf vorliegende Entgeltordnung zur Friedhofsordnung des Ruheforsts **Vogelsberg – Laubach** – unter Einbeziehung der von Herrn Weicker dargestellten umsatzsteuerlichen Regelungen- als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	10	9	4	1	2	0	26
Nein-Stimmen	1		1			1	3
Enthaltungen			2	2			4

10 Initiativantrag zum Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion " Einrichtung eines Freiwilligen Polizeidienstes" hier: Antrag der Freien Wähler vom 02.07.2007, eingeg. am 02.07.2007

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr.203/2007.

Der Antrag wird ausführlich von Herrn Stadtverordneten Oßwald erläutert.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Kröll, Becker, Köhler, Oßwald sowie die Damen Stadtverordneten Dr. Schmahl und Schäfer-Klaus.

Da die CDU-Fraktion einen Ergänzungsantrag – wie von Herrn Stadtverordneten Kröll ausführlich begründet- stellen möchte, wird der Antrag der FW-Fraktion von Herrn Oßwald -im Einvernehmen mit der Stadtverordnetenversammlung- zurückgestellt.

**11 Durchführung von Röntgen- und Ultraschallaufnahmen durch die Radiologie der Asklepios-Klinik Lich
hier: Antrag der Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen sowie der Freien Wähler, eingeg. am 29.08.2007**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr.210/2007.

Analog den Entscheidungen im JSKSA- und HFA-Ausschuss beschließt die Stadtverordnetenversammlung, dass der Antrag in eine pressewirksame Resolution umgewandelt und an die zuständigen Behörden und Stellen weitergeleitet wird.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	11	9	7	3	2	1	33
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

**12 Antrag auf Aushändigung einer Gebäude- und Grundstücksliste und einer Investitionsliste sowie Erstellung eines Gebäudezustandsgutachtens
hier: Antrag der Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen vom 29.08.2007, eingeg. am 29.08.2007**

Der Antrag wird zurückgestellt und in der nächsten Sitzung beraten.

(Alfred Schäfer)
Vorsitzender

(Ulrike Schima)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.11.2007

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordnetenvor- Schäfer, Alfred
steher

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Albert, Ingrid
Stadtverordneter Beyer, Uwe
Stadtverordnete Diepolder, Christine
Stadtverordneter Diepolder, Michael Dr. med.
Stadtverordneter Kröll, Axel
Stadtverordnete Lotz, Jennifer
Stadtverordneter Maikranz, Siegbert
Stadtverordneter Rinker, Mike Dr.jur.
Stadtverordneter Ruppel, Björn Erik

SPD-Fraktion

Stadtverordneter Baumgartner, Wolfgang
Stadtverordneter Becker, Hans-Jürgen
Stadtverordneter Berk, Christian
Stadtverordneter Esmer, Kenan
Stadtverordneter Lakos, Heinz
Stadtverordneter Mohr, Harald
Stadtverordnete Poschpiech, Sigrid
Stadtverordnete Schäfer-Klaus, Gabriele
Stadtverordneter Siegfried, Werner
Stadtverordneter Wagner, Horst

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete Dietz, Barbara
Stadtverordneter Köhler, Michael
Stadtverordnete Schmahl, Christiane Dr.

FDP-Fraktion

Stadtverordneter	Metje, Tim	_____
Stadtverordneter	Roeschen, Eberhard	_____

FWG-Fraktion

Stadtverordneter	Gottwals, Ralf	_____
Stadtverordneter	Lang, Horst	_____
Stadtverordneter	Neuhäuser, Josef	_____
Stadtverordneter	Oßwald, Dirk	_____
Stadtverordneter	Ritter, Jochen	_____
Stadtverordneter	Sussmann, Anne	_____
Stadtverordneter	Sussmann, Michael	_____

Bürger für Laubach

Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg	_____
------------------	-------------------	-------

Magistrat

Bürgermeister	Spandau, Claus	_____
Stadtrat	Braunroth, Helge	_____
Stadtrat	Häusler, Rainer	_____
Stadtrat	Kircher, Helmut	_____
Stadtrat	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____

Schriftführer/in

Verwaltungsfachan- gestellte	Schima, Ulrike	_____
---------------------------------	----------------	-------

Verwaltung

Technischer Oberamtsrat	Bouda, Martin	_____
Magistratsoberrat	Weicker, Karl-Heinz	_____

entschuldigt fehlt

CDU-Fraktion

Stadtverordneter	Graf zu Solms-Laubach, Karl S.E.	_____
------------------	----------------------------------	-------

FWG-Fraktion

Stadtverordneter	Axmann, Leo	_____
Stadtverordneter	Haas, Günter	_____
Stadtverordneter	Semmler, Günther	_____

Magistrat

1. Stadtrat	Birke, Lothar	_____
Stadtrat	Lindner, Hans-Peter	_____
Stadträtin	Metje, Heidrun	_____
Stadtrat	Parr, Hans Walter	_____
Stadtrat	Weinreich, Karl Georg Ludwig	_____